

# **„Lego-Architekt\*innen für die StUB gesucht“ – Kinder- und Jugendbeteiligung zur Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach (StUB)**

## **– Dokumentation 1. Planungswerkstatt –**

<b>Datum:</b>	Dienstag, 11. Juni 2019, bis Donnerstag, 13. Juni 2019
<b>Ort:</b>	Erlangen, Ohm-Gymnasium
<b>Zeit:</b>	Jeweils 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
<b>Dokumentation:</b>	ZV StUB

### Inhalt:

TOP 1	Begrüßung und Vortrag.....	2
TOP 2	Besichtigung der Strecke und Besuch bei der VAG (11. Juni 2019) .....	2
TOP 3	Planen und Bauen der Lego-Modelle (12. – 13. Juni 2019) .....	2
TOP 4	Präsentation der Ergebnisse (13. Juni 2019) .....	3

## **TOP 1 Begrüßung und Vortrag**

Vom 11. Juni bis 13. Juni 2019 veranstaltet der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn (ZV StUB) gemeinsam mit dem Stadtjugendring Erlangen (SJR) ein Beteiligungsprojekt für Kinder und Jugendliche. Im Ohm-Gymnasium in Erlangen können die zwölf Teilnehmenden in einer Planungswerkstatt ihre Vorstellungen einer Stadt-Umland-Bahn mit Lego bauen. Die Ergebnisse werden im Erlanger Rathaus in Form einer Ausstellung präsentiert und fließen in die weiteren Planungen zur Stadt-Umland-Bahn ein.

Begrüßt werden die Teilnehmenden von Erlangens Oberbürgermeister Dr. Janik. Als Einführung in die dreitägige Planungswerkstatt zeigt der ZV StUB im Anschluss in einem interaktiven Vortrag, welche Idee hinter der Stadt-Umland-Bahn steckt und wie der aktuelle Stand der Planung ist. Unter dem Motto „Lego-Architekt\*innen für die StUB gesucht“ möchte der ZV StUB die Kinder und Jugendlichen an den Planungen der StUB beteiligen und ihre Ideen sammeln, die in die weiteren Planungen eingehen. Begleitet wird das Projekt von einem StUB-Planer, einem Mitarbeiter der vom ZV StUB beauftragten Ingenieurbüros, sowie Betreuer\*innen des Stadtjugendrings Erlangen, die bei den Planungen für Fragen zur Verfügung stehen.

## **TOP 2 Besichtigung der Strecke und Besuch bei der VAG (11. Juni 2019)**

Am ersten Veranstaltungstag fahren die Teilnehmenden nach einer ersten Besichtigung der Strecke in der Nürnberger Straße in Erlangen, die geplant und gebaut werden soll, mit dem Bus nach Nürnberg. An der Haltestelle „Am Wegfeld“ wartet eine Straßenbahn der Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg (VAG), die die jungen Planerinnen und Planer näher unter die Lupe nehmen können. Neben dem Vermessen des Fahrzeuges werden die Gleise genauer untersucht. Ein Mitarbeiter der VAG erläutert die technischen Rahmenbedingungen eines Straßenbahnbetriebs. Im Anschluss folgt eine Rundfahrt durch Nürnberg. Hier können die Kinder dem Fahrer bei seiner Arbeit über die Schulter schauen.

## **TOP 3 Planen und Bauen der Lego-Modelle (12. – 13. Juni 2019)**

Am zweiten und dritten Veranstaltungstag steht das Bauen der Modelle im Mittelpunkt. Dabei werden die Lego-Architektinnen und -Architekten von einem Planer der Stadt-Umland-Bahn und vier Betreuern des Stadtjugendrings unterstützt. Die Kinder bauen nach ihren Vorstellungen einen selbst ausgewählten Streckenabschnitt der StUB in der Nürnberger Straße in Erlangen. Neben den Gleisen und Haltestellen wird auch eine große Demonstration für die StUB und gegen den Autoverkehr („Weniger Staub, mehr StUB“) von den Kindern und Jugendlichen in das Modell integriert.

Nachfolgend werden die wichtigsten Anregungen der Kinder für die Planungen dargestellt:

- **Haltestellenlage und -ausstattung:**
  - Schnelle Erreichbarkeit der Haltestellen in der Nürnberger Straße für die Mitarbeiter\*innen und Besucher\*innen größerer Einrichtungen (Schule etc.)
  - Haltestellen gut kennzeichnen
  - „Sicherheitsabstand“ zur Straße für „große“ Fahrgastgruppen
  - Toiletten für Fahrgäste und Fahrpersonal
  - Briefkasten, um Briefe und kleine Päckchen auf dem Weg zur StUB einwerfen zu können
  - Kiosk mit Getränke- und Essensverkauf
  - Barrierefreie Gestaltung der Haltestellen mit Blindenleitstreifen
  - Barrierefreier Zugang der Haltestellen mit Rampen
  - Mülleimer
  - Abstellmöglichkeiten für Fahrräder („Erlangen ist eine Fahrrad-Stadt“)



- Ausreichend Platz für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer
- Gute Beleuchtung der Haltestellen
- Sitzmöglichkeiten an der Haltestelle, die überdacht sind
- **Fahrzeugbeschaffenheit:**
  - Stellplätze für Fahrräder
  - Gleichzeitige Beförderung von Päckchen und Paketen für die Unternehmen an der Strecke, um Lieferverkehr einzusparen (inkl. Be- und Endladestationen)
- **Gestaltung Gleise und Umgebung:**
  - „grüne“ Gestaltung der Straße mit Bäumen und Pflanzen
  - Bei ausreichend Platz: Rasengleise
  - Bei geringerem Platz: StUB teilt sich die Straße mit dem Autoverkehr
  - Anwohnerparkplätze minimieren
  - Vorfahrt der Stadt-Umland-Bahn vor dem Autoverkehr (durch Ampelschaltungen oder Schranken)
  - Bunte Gestaltung der Oberleitungsmasten

#### **TOP 4 Präsentation der Ergebnisse (13. Juni 2019)**

Die fertigen Modelle werden am Ende des dritten Tags der Planungswerkstatt den Eltern und dem Geschäftsleiter des Zweckverbands Stadt-Umland-Bahn, Daniel Große-Verspohl, vorgestellt. Herr Große-Verspohl ist begeistert von den Ideen, die die Kinder und Jugendlichen in den drei Tagen in Lego umgesetzt haben. Die Modelle seien bis ins Detail ausgearbeitet. Da das Projekt bei allen Teilnehmenden so positive Resonanz fand, werde der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn zukünftig weitere Planungswerkstätten organisieren.

Die Ergebnisse der ersten Planungswerkstatt für Kinder und Jugendliche zur Stadt-Umland-Bahn sind vom 8. bis 12. Juli 2019 im Erlanger Rathaus zu sehen. Im Rahmen der Ausstellung „beteiligt & DABEI“ präsentieren die jungen Planerinnen und Planer ihre Ideen der Öffentlichkeit. Die Ausstellung wird am 8. Juli 2019 um 16 Uhr offiziell eröffnet. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.